

**Mitglieder der
Denk- und Arbeitsgruppe SüdPLUS**

**Urs Baumberger
Hans Brandenburg
Felix Höhn
Lenz Lothenbach
Hans Lüthold
Bruno Werder**

Unsere Ziele:

- Der Raum, bzw. der **Portalbereich Räbmatt** (Anschluss an Abschnitt 1) und der **Portalbereich Breitfeld** (Anschluss an Grepperstrasse) ist für den Abschnitt 2 der Südumfahrung **mit höchster Priorität planungsrechtlich sicherzustellen**. Das gibt Planungssicherheit für den 2. Abschnitt und für alle angrenzenden Grundeigentümer und Bauwillige.
- Die Streckenführung, vom Abschnitt 2, ab Portal Räbmatt bis Portal Breitfeld, ist **auf der ganzen Länge mittels durchgehender Tunnellösung**, d.h. unter Terrain zu planen und zu realisieren.

PLURALINITIATIVE

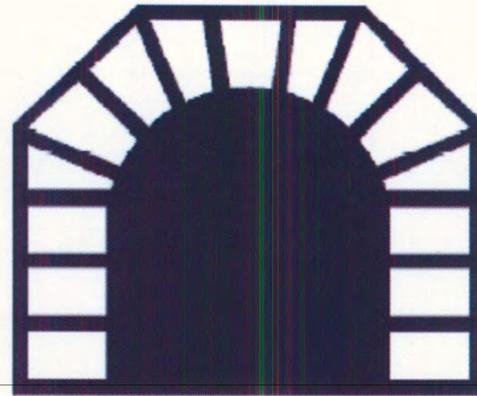
(nach § 37 SZKV, bzw § 8 und § 17 GOG)

Die Initiative kommt zustande, wenn...

...ein Zehntel der stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger vom Bezirk Küssnacht den Initiativtext zur **Umfahrung SüdPlus** mit ihrer Unterschrift unterstützen.

Die Bezirksbehörden haben anschliessend innerhalb **drei Monaten** eine entsprechende Botschaft vorzubereiten und eine ausserordentliche Bezirksgemeinde durchzuführen, bzw., im Einverständnis mit den Initianten, die Initiative der nächstfolgenden Bezirksgemeinde vorzulegen.

SÜD PLUS



1500 m



ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS

DAS ABGELEHNT PROJEKT

KENNZIFFERN

Strecken

Anschluss Räbmatt	115	m
Tunnel Pfaffenhaut	525	m
Tagbautunnel	105	m
Offene Strecke	545	m
Brücke Schickerbach	39	m
Anschluss Breitfeld	180	m
Total	1'509	m

Kosten Fr. 150'340'000.-

Kosten pro m Strasse Fr./m 99'628.-

Geometrie

Längsgefälle bis zum Scheitelpunkt Überquerung Schickerbach und dann gleiches Gefälle bis ins Breitfeld: 7.5%.

Auf der Strecke Schickerbach Breitfeld ist ein Quergefälle von 7% vorgesehen, das ergibt ein Fallliniengefälle von rund 10%!

Die SIA-Norm Nr. 197/2, Art. 8.2.2.2 schreibt vor:

Die max. Längsneigung soll infolge der erhöhten Gefährdung (Unfallhäufigkeit, Rauchausbreitung)

5% nicht überschreiten.

In Art. 8.2.2.1 wird das Quergefälle auf den max. Wert von 5% festgelegt.



ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS

ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS

Im Nachgang zur Abstimmung bildete sich eine Arbeitsgruppe Süd Plus.

Sie analysierte frühere Projekte und suchte nach akzeptierbaren Lösungen.

Die Projektunterlagen des abgelehnten Projektes wurden uns durch das Tiefbauamt Schwyz zur Verfügung gestellt.

Herr Albert Rohrer nahm an 2 Sitzungen der Gruppe teil. Seine Infos waren für uns sehr wertvoll.

Urs Baumberger konnte auf wertvolle Ratschläge und Unterlagen eines Studienkollegen zurückgreifen.

Dr. Martin Gysel ist noch heute aktiv als Berater von Ingenieurfirmen im Untertagebau.

PRIORITÄT

Entscheidend für die Realisierung der 2. Etappe ist, dass mittels einer Planungszone die Portale Räbmatt und Breitfeld sichergestellt werden.



ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS

NEUER LÖSUNGS-ANSATZ

Der Schickerbach wird oberhalb des Tobels unterfahren.

In diesem Bereich zeigt sich der Schickerbach als harmloser Bach.

Das Längsgefälle reduziert sich auf die zulässigen 5%.

Der bergmännische Tunnel Räbmatt- Pfaffenhaut verläuft tiefer im Gelände.

Die restliche Strecke kann im Tagbau erstellt werden.

Das leicht geneigte Gelände erlaubt grosszügige Baumassnahmen und Terrainanpassungen.

Das Projekt erfordert ca. alle 300 m Notausstiege.

Die Tunnellüftung erfolgt mittels Radialgebläsen von beiden Portalen zum Kamin auf der Scheitelhöhe.

KENNZIFFERN

Tunnel Räbmatt-Pfaffenhaut	615 m
Tagbaustrecke	590 m
Offene Linienführung	295 m
Total	1'500 m

Kostenschätzung

Tunnel	Fr./m 100'000.-	Fr. 61'500'000.-
Tagbaustrecke	Fr./m 60'000.-	Fr. 35'400'000.-
Offene LF	Fr./m 35'000.-	Fr. 10'325'000.-
Total		Fr. 107'225'000.-

Kosten pro m Strasse Fr./m 71'483.-



ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS

UNTERLAGEN ZU LÖSUNGSANSATZ



„Hochebene“ über Breitfeld



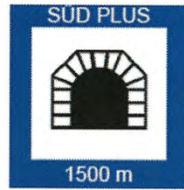
Schickerbächli oberhalb Tobel



ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS



TUNNEL MIT RADIALÜFTUNG



ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS



TUNNELPORTALE

SO



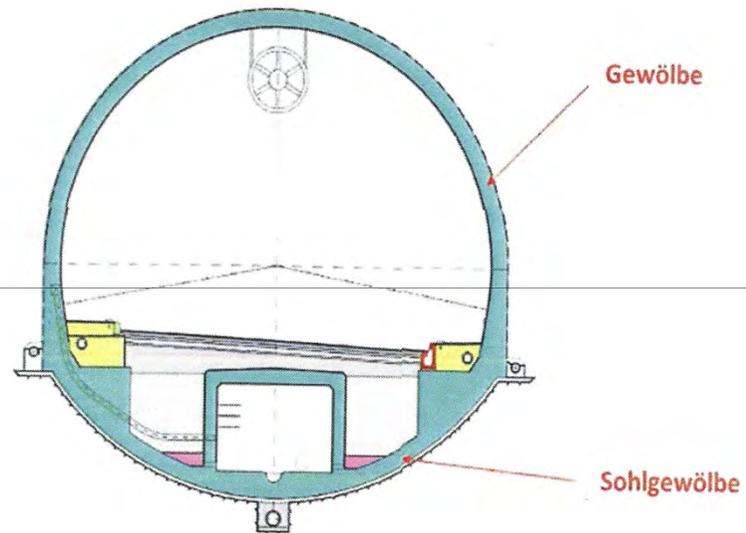
ODER SO !!!



ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS

N16 - Tunnel de Montaignre

Tagbautunnel



Baustelle Tagbautunnel



ARBEITSGRUPPE SÜD PLUS

FAZIT

Der Vergleich mit verschiedenen ausgeführten Bauwerken (Tunnel bergmännisch, Tunnel im Tagbau und offene Strecke) zeigt, dass eine durchgehende Tunnellösung im Kostenrahmen des abgelehnten Projektes realistisch ist.

Neben den Mehrkosten für die Tagbau-Tunnel-Strecke und die Lüftung entstehen Minderkosten durch den Wegfall des Landerwerbs, der hangseitigen Stützmauern und die Brücke über den Schickerbach.

Die durchgehende Tunnel-Lösung schont die Landschaft. Waldbestände und Bachläufe werden nicht verändert.

Pluralinitiative

Mit der Pluralinitiative erreichen wir, dass die Planungsarbeiten wieder aufgenommen werden müssen und die notwendigen planungsrechtlichen Massnahmen zur Sicherung des Trasses eingeleitet werden können.

PLURALINITIATIVE Südumfahrung PLUS

Gestützt auf § 37 der Kantonsverfassung vom 24. November 2010 sowie §§ 8 und 17 des Gemeindeorganisationsgesetzes vom 29. Oktober 1969 reichen die Unterzeichneten folgende Initiative in der Form der allgemeinen Anregung ein:

- Der Bezirksrat hat der Bezirksgemeinde Küssnacht einen Planungskredit und nach dessen Annahme einen Baukredit des Abschnitts 2 der Südumfahrung (Räbmatt-Breitfeld) vorzulegen, wobei**
- a) der Abschnitt 2 auf seiner ganzen Länge, vom Portal Räbmatt bis zum Portal Breitfeld, mit einer durchgehenden Tunnellösung realisiert werden soll**
 - b) zwischen dem Kanton Schwyz und dem Bezirk Küssnacht ein entsprechender Kostenteiler gemäss der kantonalen Strassenverordnung zu vereinbaren ist**

Die Initianten

Baumberger Urs Brandenburg Hans Höhn Felix Lothenbach Lenz Lüthold Hans Werder Bruno

Wir unterstützen die Initiative:

<i>Name</i>	<i>Vorname</i>	<i>Wohnort</i>	<i>Adresse</i>	<i>Jahrgang</i>	<i>Unterschrift</i>

Zustelladresse der Unterschriften-Bogen: SÜDUMFAHRUNG PLUS, postlagernd, 6403 Küssnacht

- **20.08.12:** 1. Sitzung/Konstituierung der Arbeitsgruppe SüdPLUS
- **05.02.13:** 7. Sitzung der Arbeitsgruppe SüdPLUS, Abschluss der Arbeit
- **14.02.13:** Vorstellung der Pluralinitiative SüdPLUS an den Bezirksrat
- **17.03.13:** Vorstellung der Pluralinitiative an Kantonsräte/Parteivertreter
- **10.04.13:** **Vorstellung der Pluralinitiative an die Öffentlichkeit**
- **13.04.13:** **Unterschriften-Aktion Hofraum COOP/Kantonalbank (9:00-12:00)**
- **31.05.13:** **Abschluss der Unterschriften-Aktion (Ziel 1'000 Unterschriften)**
- **15.06.13:** **Einreichung der Unterschriften an die Bezirksbehörden**
- **.....die weiteren Termine liegen in der Zuständigkeit des Bezirksrates**